

© Vito Stallone

Städtebaulich wird die Hofsituation der Schulanlage weiter verstärkt. Die GFK-Swissfiber-Fassade hat im Gegensatz zum groben Verputz eine Struktur im Material selbst, beide Materialien reagieren sehr stark auf die Lichtverhältnisse. Man fängt die 7. Klasse im EG an und beendet die Schule in der 9. Klasse im 2.OG. Dieser "Aufstieg" wird durch die mäanderartig gestaltete Klassenzimmerfassade symbolisiert.

Bei den Schiebefenstern ist der festverglaste Teil rahmenlos, der zusätzlich aufgesetzte äussere Rahmen des Schiebers ist fest und übernimmt im offenen Zustand einerseits die Absturzsicherung, andererseits bewirkt er dass man im offenen Zustand meint, das Fenster sei geschlossen und umgekehrt. Stockwerkübergreifend wurden Betonschotten mit OSB-Schalungsplatten gegossen um eine strukturelle und texturale Verbindung zu den OSB-Leichtbautrennwandelementen der Gruppenräume zu erreichen.

Farbe dient hier als optisches Verbindungsglied zweier unterschiedlicher Baustoffe. Durch die Spezialbeschichtung wirkt die Oberfläche monolithisch - natürlich und vermittelt nicht den Eindruck einer "angestrichenen" Oberfläche. Das Auge, der Tastsinn und das Gehör werden getäuscht: Bei der Berührung der Wand könnten die Unterschiede nicht grösser sein. (nach einem Text der Architekten)

Erweiterung Oberstufenschulhaus Eichi

Grafschaftsstrasse 8172 Niederglatt, Schweiz

ARCHITEKTUR

L3P Architekten

BAUHERRSCHAFT

Sekundarschule Niederhasli Niederglatt Hofstetten

FERTIGSTELLUNG **2007**

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM

20. November 2008





© Vito Stallone



© Vito Stallone



© Vito Stallone

Erweiterung Oberstufenschulhaus Eichi

DATENBLATT

Architektur: L3P Architekten (Martin Reusser, Boris Egli, Markus Müller) Bauherrschaft: Sekundarschule Niederhasli Niederglatt Hofstetten

Fotografie: Vito Stallone

Farbgestaltung: Beat Soller, Schweizer AG, Zürich

Maßnahme: Erweiterung Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2005 Planung: 2005 - 2006 Ausführung: 2006 - 2007

Bruttogeschossfläche: 1.060 m²

Nutzfläche: 1.023 m² Bebaute Fläche: 389 m² Umbauter Raum: 4.773 m³

PUBLIKATIONEN

2010 Atlas of World Interiors 02/10 2009 Architekturzeitung 12/09 2009 Arch152 Innenräume 07/09 2008 Handbuch Veloparkierung 08

2008 demanio:re 11/08 2008 nextroom 11/08

2008 il giornale dell'architettura 09/08

2008 Bau der Woche Swiss-Architects KW41/08

2008 Hochparterre 09/08

2008 125 Jahre Huber Fenster 08 2008 Architektur&Technik 06/08 2007 Europaconcorsi 04/07

2007 Tages-Anzeiger 17.09.07

In nextroom dokumentiert:

hochparterre, Hochparterre AG, Zürich 2008.



© Vito Stallone



© Vito Stallone



© Vito Stallone

Erweiterung Oberstufenschulhaus Eichi



© Vito Stallone



© Vito Stallone



© Vito Stallone